KLAUDIA RADECKA/NURPHOTO VIA GETTY IMAGES, JULIA GODDARD/die posaune

Polen billigt Angriff auf Deutschland

- Richard Palmer
- 21.10.2025

In einem dramatischen Akt des Trotzes gegen Deutschland lehnte ein polnisches Gericht die Forderung Deutschlands ab, einen ukrainischen Tauchlehrer auszuliefern, der beschuldigt wird, die deutschen Nord Stream-Pipelines sabotiert zu haben.

- Die deutschen Behörden beschuldigen Volodymyr Zhuravlov, an der Anbringung der Sprengsätze beteiligt gewesen zu sein, die die Pipelines im September 2022 beschädigten. Er wurde in Polen aufgrund eines Europäischen Haftbefehls festgenommen.

- Der Richter argumentierte, die Ukraine befinde sich im Krieg mit Russland, daher sei der Angriff keine kriminelle, sondern eine militärische Aktion. Er erklärte weiter: „Die deutsche Nation war aus unserer Sicht der Ukraine gegenüber feindlich eingestellt, da sie den Feind – Russland – mitfinanziert hat.“ Damit wird die deutsch-russische Infrastruktur in internationalen Gewässern zu einem legitimen militärischen Ziel.

Polens gewöhnlich pro-deutscher Premierminister Donald Tusk unterstützte das Urteil und sagte, das Problem sei nicht, „dass Nord Stream 2 gesprengt wurde, sondern die Tatsache, dass es gebaut wurde. Die einzigen, die sich schämen und zu Nord Stream 2 schweigen sollten, sind diejenigen, die die Entscheidung zum Bau getroffen haben.“

Die Nord Stream-Pipelines sind ein klarer Beweis dafür, dass Deutschland hinter dem Rücken seiner europäischen Verbündeten ein Abkommen geschlossen hat, das diese schwächt und gleichzeitig Deutschland und Europas vermeintlichen Feind, Russland, stärkt. Die Polen bezeichneten die Nord Stream 2-Pipeline als „Molotow-Ribbentrop 2“, in Anspielung auf Hitlers Pakt mit Stalin vor dem Zweiten Weltkrieg.

Sumantra Maitra, leitender Autor bei *American Conservative,* sagt, dass man mit der Logik des polnischen Gerichts alle möglichen Angriffe auf Deutschland rechtfertigen könnte. Er hat einen Vorschlag, wie Deutschland reagieren sollte. Sein Titel: „Deutschland muss aufrüsten“.

> [D]ie Logik von Macht und Imperium diktiert, dass man kein vegetarisches Raubtier sein kann. … Deutschland, das wirtschaftliche und verarbeitende Kraftzentrum Europas, ist von kleinen Protektoraten umgeben, die wegen vergangener historischer Sünden blutige Feindseligkeit hegen und Deutschland gleichzeitig dazu anstacheln, aufzurüsten, Geld auszugeben und sie zu beschützen, während sie Flüchtlingen Unterschlupf gewähren, die das souveräne deutsche Vermögen zerstören. Das ist eindeutig unhaltbar. Deutschland muss aufrüsten.

Deutschland hat großes wirtschaftliches und politisches Gewicht. Sie hat ihre Nachbarn in virtuelle „Protektorate“ verwandelt. Aber ohne militärische Macht kann das nur bedingt gelingen.

Deutschland rüstet bereits in einem dramatischen Tempo auf. Ereignisse wie diese werden dies nur noch beschleunigen. „Deutschlands große Industriemacht wird rasch für militärische Zwecke umgewandelt“, schrieb *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry. „Deutschland ist bereits der größte Militärausgeber in Europa, aber es steht erst am Anfang einer beängstigenden militärischen Transformation.“ Lesen Sie mehr in seinem Artikel „Deutschland rüstet für den Dritten Weltkrieg auf.“